

KLASSE 2000

Gesundheitsförderung und Sucht- und Gewaltprävention an der Lilly-Jordans-Schule Herbertingen

Klasse 2000 nennt sich das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung und Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule. Auch die Herbertinger Lilly-Jordans-Schule beteiligt sich an dem Präventionsprogramm.

Das Programm begleitet die Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse und setzt dabei auf die Zusammenarbeit von Lehrkräften, Gesundheitsförderern und Eltern.

Das Programm der **Klasse2000** wurde im Schuljahr 2008/09 erfolgreich an der Lilly-Jordan Schule eingeführt. Nach der großen Begeisterung hat sich Herr Rektor Maerz z dazu entschlossen, dass Programm der Klasse2000 fortzuführen und Paten für das Schuljahr 2009/10 zu suchen. Sofort dazu bereit waren der Förderverein der Lilly-Jordan- Schule, der Lions Club Sigmaringen und die Autovermietung Heinzelmann in Herbertingen.

Das Programm wurde für die Kinder der Klasse 1a (Lehrkraft Frau Barz), 1c (Lehrkraft Frau Litz) in **Herbertingen** und 1b/2b (Lehrkraft Frau Schweizer) in **Hundersingen** für das Schuljahr 2009/10 ins Rollen gebracht. Die Begeisterung der Kinder mit Ihrem Klara (Maskottchen der Klasse2000) ist auf dem Bild zu erkennen.

Das Programm stärkt das Selbstwertgefühl der Kinder, ihre sozialen Kompetenzen und ihre positive Einstellung zu Gesundheit. So werden Kinder dabei unterstützt, ihr Leben ohne Suchtmittel und Gewalt zu meistern.

Themen von Klasse2000 sind z.B. den Körper kennen lernen (Atmung, Verdauung, Herz-Kreislauf-Funktion, Wirbelsäule), Ernährung, Bewegung und Entspannung, Gefühle erkennen, Konflikte gewaltfrei lösen, Kooperation in der Klasse und Nein-Sagen in Gruppendruck-Situationen.

Sabine Weidner, Gesundheitsförderin Klasse2000 arbeitet ihre langjährige Erfahrung, individuell in jede Unterrichtsstunde ein, dass garantiert den größten Erfolg und macht zugleich Spaß. Sie begeistert die Kinder für das Thema „Gesundheit“, von dem die Kinder, dann oft zuhause berichten. So können Schule und Eltern zusammenarbeiten, um das gesunde Aufwachsen der Kinder zu fördern.